

Pressemitteilung

10.10.2021

Start für die ZUKUNFTSREISE Dessau-Roßlau

Pressesprecher

Carsten Sauer

Tel. 0340 204-2113

Fax. 0340 204-2913

pressesprecher@dessau-rosslau.de

Bürgerschaft tagte mit Zukunftskonferenz im Technikmuseum

Am Wochenende war es endlich soweit: Mit der Zukunftskonferenz fand im Technikmuseum „Hugo Junkers“ die erste Etappe „ZUKUNFTSREISE Dessau-Roßlau“ statt. Damit hat die Stadt den Startschuss für das innovative Partizipationsprojekt gegeben, das auch vom Stadtrat fraktionsübergreifend unterstützt wird und mit dem eine breite Aktivierung der Stadtgesellschaft für die Zukunftsgestaltung der Stadt erfolgt.

Von Freitag bis Sonntag erarbeiteten rund 70 Bürgerinnen und Bürger im Format einer Zukunftskonferenz (so genannte „Future Search Methode“) ihre gemeinsame Vision für Dessau-Roßlau. Die Teilnehmer, die aus einem Kreis von über 200 Interessierten nach einem Stichprobenverfahren aus der Bürgerschaft ausgewählt worden sind, einigten sich zudem auf gemeinsame Ziele und erste Projektideen zu deren Umsetzung. Unterstützt wurden sie dabei von 15 Akteuren aus verschiedenen Bereichen der Gesellschaft, die ihre fachliche Sicht zu den aufgeworfenen Themen einbrachten. Die Moderation erfolgte im Auftrag der Stadt durch das Institut für Partizipatives Gestalten (IPG) aus Oldenburg, gefördert durch das Landesprogramm „Demographie-Wandel gestalten“.

Die Veranstaltung stand unter dem Titel „Dessau-Roßlau macht sich auf! Die Erfolgsgeschichte einer zukunftsstarken Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger“. In intensiver Einzel- und Gruppenarbeit wurde Dessau-Roßlau in seiner ganzen Vielfalt betrachtet, Vergangenes und Gegenwärtiges reflektiert und die Zukunftsvorstellungen der Teilnehmenden zu einer gemeinsamen Vision verwoben.

„Die ZUKUNFTSREISE bietet die wunderbare Gelegenheit, die besonderen Potenziale für Entwicklungen unserer Doppelstadt in den Blick zu nehmen, aus Vergangenheit und Gegenwart zu lernen und daraus eine lebendige und positive Zukunftsvision zu entwickeln“, so das Fazit von Oberbürgermeister Robert Reck und Dr. Thomas Holzmann vom Kulturforum, welches die Idee der ZUKUNFTSREISE für unsere Stadt 2008 erst ins Rennen brachte.

Aber bei einer Vision soll es natürlich nicht bleiben! Schon auf der Zukunftskonferenz wurden die weiteren Etappen der ZUKUNFTSREISE vorausgedacht, und es sind erste Ideen für Maßnahmen und Projekte entstanden. Diese werden auf dem „Marktplatz der Ideen am 6. November“ von 10.00 bis 14.00 Uhr im Dessauer Rathaus öffentlich präsentiert.

Dort können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger dann nicht nur informieren und die entstandenen Ideen einer ersten Bewertung unterziehen. Vielmehr besteht für sie auch die Möglichkeit, sich in die Bildung von thematischen Arbeitsgruppen einzubringen, in denen zentrale Projektideen bis zum Frühjahr 2022 weiter ausgearbeitet werden, um sie im Sommer im Stadtrat zu präsentieren. Denn: Um aus ersten Ideen wirklich umsetzungsfähige Projekte zu machen, braucht es mehr Aktive aus ganz Dessau-Roßlau, als die Engagierten aus der Zukunftskonferenz.

Das Organisationsteam freut sich, interessierte Besucherinnen und Besucher zum öffentlichen „Marktplatz der Ideen“ begrüßen zu können und ihnen einen Blick auf die Ergebnisse der von Bürgerinnen und Bürgern entwickelten Vision für die Stadt Dessau-Roßlau zu ermöglichen.

Ansprechpartner:

Anita Steinhart, Stadt Dessau-Roßlau; E-Mail: zukunftsreise@dessau-rosslau.de;
Tel.: 0340 204-221

Roland Wehking, Institut für Partizipatives Gestalten; E-Mail: r.wehking@partizipativ-gestalten.de; Tel.: 0441-99848953

Dr. Thomas Holzmann, Kulturforum; E-Mail: thomas.holzmann@mail.de; Tel.: 0340 24088864

Nächster Termin der ZUKUNFTSREISE:

6.11.2021: 10-14.00 Uhr öffentlicher „Marktplatz der Ideen“ | Rathaus